

819) **Zahra** (fehra)<sup>1)</sup>, d. i. die Blüthe, die von Hakem II. bei Córdoba erbaute Stadt, deren Ruinen unlängst entdeckt wurden (Cas. II. 138) und deren Lob in der Geschichte der Literatur der Araber mehr als einmal vorkommt.

820) **Zalaca**, die Ebene bei Badajoz, die schon oben vorgekommen (Cas. II. 39).

821) **Zalia** (felajet) (Cas. I. 162).

822) **Zara**, was wohl von Ef-fehra<sup>2)</sup>, die Blume, kommen mag, während Bordschena (S. 97) im Arabischen mit einem offenen Feld nichts gemein hat.

823) **Zequia** (fekijet) in der Nähe von Alcalá la Real (Conde II. cap. 29); aus Caballero tragen wir noch die folgenden nach:

824) **Zinjar** (Idr. 56).

825) **Zokak** (fokak)<sup>3)</sup>, d. i. die Gasse, die Meerenge von Gibraltar (Idr. 16).

826) **Zonac** (?) eine Stadt in Andalus (Mer. I. 520).

827) **Zonate** (fonate), ein District ober Zaragoza (Mer. I. 518).

828) **Zorita**, in der Nähe von Toledo (Conde I. cap. 48, im 61 cap. Zurita).

829) **Beceite** (Beit feit), d. i. das Haus der Olive.

830) **Darazultan** \*) (Dar es-sultan).

831) **Dar Mohammad** (Dar Mohammed, oder Mahmud).

832) **Dar Zeida** (Dar es-Saidet) u. s. w. Mehrere andere unter den obigen nicht aufgenommene geographische Benennungen befinden sich auch in der Geschichte der Literatur der Araber (VI. 149).

833) **Diana** und Andere nach Weyers.

---

زقاق<sup>3)</sup> برحنا<sup>2)</sup> الزهره<sup>1)</sup>

\*) Darazultan, welches als ein zusammengesetztes Wort in den früher gegebenen Verzeichnissen übergangen worden, bestätigt nur die vom Schreiber dieser Zeilen gemachte neue Bemerkung, dass die Spanier die arabischen Wörter genau so, wie sie dieselben von den Arabern hörten, aufgenommen haben, der Araber sagt nicht Dar el- oder Al-Sultan, sondern Dar es-Sultan oder Dar-as-Sultan, weil das Sin, womit das Wort Sultan beginnt, ein Sonnenbuchstabe ist; nur ist zu bemerken, dass ganz sprachrichtig Dar os-Sultan gesprochen werden müsste.